



Der Stoober PLUTZER

Die Zeitung der Marktgemeinde Stooß



Das ist bemerkenswert!

Michael Gnadlinger hat das Holz selbst gespalten und angelegt und das mit 95 Jahren!

Aus dem
Stoober
Gemeinderat



Seiten 3 + 4



Neue und
verabschiedete
Gemeinderäte



Seite 4



Neues von
der Stoober
Feuerwehr



Seite 13



Liebe
Stooberinnen!
Liebe
Stoober!



Rechtzeitig zu Frühlingsbeginn lässt die Sonne mit ihren wärmenden Strahlen den Schnee schmelzen und die Natur legt ihr Winterkleid ab und erwacht zu neuem Leben.

Wie in der Natur starten auch wir in der Gemeinde mit neuen Vorhaben und Projekten. Schwerpunkt im heurigen Jahr wird die Sanierung der Schulküche und die Schaffung von Räumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung in der Neuen Mittelschule sein. Die Arbeiten werden in den Ferienmonaten durchgeführt.

In diesem Zeitraum wird auch die Schulgasse saniert und die Straßenbeleuchtung erneuert. Weitere bauliche Vorhaben sind der Begegnungsplatz mit Urnenhain am Friedhof und die Sanierung des Vereinsgebäudes am Tennisplatz.

In Zusammenarbeit mit der Baudirektion des Landes wird der Güterweg Totenschlag saniert. Nach dem schneereichen und feuchten Winter sind auch sehr umfangreiche Reparaturarbeiten auf den meisten Wegen notwendig, da diese in den Wintermonaten sehr stark befahren wurden, obwohl keine Bewirtschaftung auf Wiesen und Feldern möglich war.

Bei NachbarschaftsHILFE PLUS suchen wir weitere ehrenamtliche Helfer, da die Anzahl der Mitglieder durch Alter, Krankheit oder Todesfall geschrumpft ist.

Es würde mich freuen, Sie beim Osterfeuer, bei der Flurreinigung oder bei einer anderen Veranstaltung zu treffen, denn erst eine aktive Gemeinschaft macht eine Gemeinde lebenswert.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühlingsanfang und ein frohes Osterfest.

Euer Bürgermeister Bruno Stutzenstein

Fassadenaktion ab 2018

Erhöhung des Fördersatzes

Falls Sie vorhaben Ihre Hausfassade zu erneuern, denken Sie daran, dass es noch immer den Zuschuss der Gemeinde gibt. Einfach am Gemeindeamt anmelden. Sie bekommen die Kosten für die Straßenseite nach einem Förderschlüssel erstattet. Die Förderung kann ein Mal innerhalb von 10 Jahren in Anspruch genommen werden. Ab heuer wurde der Fördersatz pro Quadratmeter straßenseitige Fassade auf 4,50 Euro erhöht.

Landwirtschaftskammerwahl

Stoober Ergebnisse

Wahlberechtigte: 248

Abgegebene Stimmen: 114

Gültig: 114

Bauernbund ÖVP: 40

SPÖ - Bauern: 73

FPÖ: 1

Anzumerkung: Der Stoober Landwirt Herbert Horvath trat für die SPÖ - Bauern an und hat allein in Stoob von den 73 SPÖ-Wählern 135 Vorzugsstimmen erhalten (man darf einer Person 2 Vorzugsstimmen geben).

Handy-Signatur

Registrierungsstelle Gemeindeamt Stoob

Mit der Handy-Signatur können Sie bequem von zu Hause aus z.B. Volksbegehren unterschreiben, ins Finanz-Online einsteigen u. vieles mehr.

Sie können sich am Gemeindeamt Stoob (bitte ein Ausweisdokument mitnehmen) oder auch online auf www.handysignatur.at registrieren lassen. Auf dieser Homepage finden Sie auch alle Informationen zur Handy-Signatur.



Bürgermeister Bruno Stutzenstein, Vizebürgermeister Markus Schrödl sowie alle Mitglieder des Gemeinderates wünschen allen Stooberinnen und Stoobern ein schönes und frohes Osterfest!



Aus dem Gemeinderat vom 19. Dezember 2017

Nach den Mandatsverzichten der gewählten Gemeinderatsmitglieder Ing. Karl Krug, Anneliese Gerbasich und Ing. Walter Rathmanner wurden Andrea Hafner-Epple und Michaela Rathmanner als Gemeinderätinnen bzw. Silvia Herbst als Ersatzgemeinderätin von Bürgermeister Stutzenstein angelobt.

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2018 wurde im Gemeinderat beraten und beschlossen. Die Summen im ordentlichen Haushalt betragen für Einnahmen sowie Ausgaben 3.149.500 Euro. Schwerpunkte im ordentlichen Haushalt sind der Umbau der Schulküche in der Neuen Mittelschule, Umbau des Tennisplatzgebäudes, Generalsanierung der Gemeindestraße „Schulgasse“, Sanierung des Güterweges „Leithen“, die Errichtung eines Begegnungsplatzes mit Urnenhain am Friedhof sowie die Errichtung von Carports bei der Wohnhausanlage Alte Volksschule.

Für 2018 sind keine außerordentlichen Vorhaben vorgesehen.

Im Zuge des obigen Beschlusses wurde auch der mittelfristige Finanzplan der Marktgemeinde Stoob für die Jahre 2019 bis 2022 aufgrund von historischen Prognosewerten ermittelt und beschlossen.

Im Jahr 2018 wird der Satz für die Kanalbenützungsgebühr indexangepasst und somit von 0,90 Euro pro m² Berechnungsfläche um 2 Cent auf 0,92 Euro pro m² Berechnungsfläche erhöht. Die Indexerhöhung wird einer zweckgebundenen Kanalerneuerungs-

rücklage zugeführt.

Im Kindergarten bleibt der Elternbeitrag gleich. Somit gibt es in Stoob weiterhin den Gratiskindergarten, da diese Beiträge vom Land Burgenland refundiert werden. Der Beitrag für das Mittagessen wird um 10 Cent auf 2,20 Euro erhöht. Der Beitrag für Jause und Getränke mit 10 Euro pro Monat bleibt gleich.

Die Leichenhallengebühr bleibt mit 85 Euro / Tag gleich. Es werden maximal 2 Tage mit 170 Euro vorgeschrieben.

Der Babygutschein für 2018 beträgt 200 Euro. Zusätzlich erhalten alle Neugeborenen bzw. die Eltern einen Wickelrucksack mit Babyutensilien.

Die Bedarfserhebung und das erstellte Entwicklungskonzept gem. Bgld. Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz für das Kindergartenjahr 2018/2019 wurde beschlossen.

Das Projekt „Nachbarschafts-HILFE PLUS“ wird gemäß Gemeinderatsbeschluss auch 2018 in Stoob angeboten.

Im Zusammenhang mit dem „Lebendigen Noplerberg Biri“ wird ein Streuobstverwertungsprojekt eingeleitet. Der Grundsatzbeschluss erfolgte im Gemeinderat.

Das Projekt „Begegnungsplatz am Friedhof Stoob“ wird zur Förderung beim Referat Dorferneuerung des Landes Burgenland eingereicht.

Zwischen der Marktgemeinde Stoob und dem ASKÖ Tennisclub Stoob wurde ein Mietvertrag für die Tennisanlage abgeschlossen.

Im Bereich der Ortsried „Fabrikstraße“ wurden bei den Grundstücken der Fam. Sommer die Teilflächen für Straßen an das Öffentliche Gut abgetreten. Die entsprechenden Verträge wurden im Gemeinderat beschlossen.

In der Ried „Teilung“ wird aufgrund eines Ansuchens von Alexandra und Stefan Blagusz ein entsprechendes Flächenwidmungsplanänderungsverfahren von Grünland in Bauland-Wohngebiet eingeleitet.

In der Ried „Langschilling“ sollen Waldgrundstücke von Günther Hoffmann angekauft werden. Hierüber wurde ein entsprechender Grundsatzbeschluss gefasst.

Die ausgeschriebenen Dienstposten für Vertragsbedienstete im Verwaltungsdienst Gemeindeamt Stoob werden mit Barbara Hollweck und Sonja Jerson besetzt. Es handelt sich um ein Beschäftigungsausmaß von jeweils 50 Prozent. Die Abstimmung im Gemeinderat für Barbara Hollweck erfolgte mehrheitlich, für Sonja Jerson einstimmig. Unsere langjährige Vertragsbedienstete Edith Hrabec wird mit 1. Juli 2018 den verdienten Ruhestand antreten.

Der Voranschlag der Marktgemeinde Stoob Infrastruktur KG für 2018 wurde genehmigt. Hierfür sind Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 46.100 Euro vorgesehen. Die Ausgaben sind für die laufenden Betriebskosten des Töpfermuseums sowie für Tilgungsraten veranschlagt.

Oberamtmann Jochen Krug



Aus dem Gemeinderat vom 20. März 2018

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2017 wurde im Gemeinderat beraten und verabschiedet.

Die Bilanzsummen für den Rechnungsabschluss 2017 stellen sich wie folgt dar:

Im ordentlichen Haushalt stehen in der Soll-Gebarung Einnahmen von 3.396.861,87 Euro Ausgaben von 3.106.325,78 Euro gegenüber.

Damit konnte in der Soll-Gebarung ein Überschuss von 290.539,09 Euro erwirtschaftet werden. Im außerordentlichen Haushalt ist ein Soll-Überschuss von 311,34 Euro vorhanden

In der Neuen Mittelschule Stoob wird die vorhandene Schulküche umgebaut und den neuen Gegebenheiten angepasst. Dadurch werden Räumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung und eine Jausenausgabe geschaffen. Die Arbeiten wurden an den jeweiligen Bestbieter vergeben, das Gesamtvolumen der Umbauarbeiten beträgt 65.993,24 Euro inkl. USt:

Baumeisterarbeiten - Fa. Stifter Bau / Unterkohlstätten, 8.603 Euro exkl. USt;

Fliesenlegerarbeiten - Fa. Friedl / Oberpullendorf, 5.295,27 Euro exkl. USt;

Tischlerarbeiten - Fa. Wegscheidler / Stoob, 3.727 Euro exkl. USt;

Trockenbauarbeiten - Fa. Nabiniger / Siegendorf, 5.634,80 Euro exkl. USt;

Malerarbeiten - Fa. Moser / Stoob, 841,47 Euro exkl. USt;

Bodenlegerarbeiten - Fa. Loibl /

Neutal, 4.555,40 Euro exkl. USt;

Elektroinstallationen - Fa. Feymann / Stoob, 7.146,85 Euro exkl. USt;

Sanitärinstallationen - Fa. Hotwagner / Stoob, 3.141 Euro exkl. USt;

Möblierung - Fa. Mayr Schulmöbel / Scharnstein, 16.049,58 Euro exkl. USt

Beim Wohngebäude Alte Volksschule werden, wie im Voranschlag 2018 vorgesehen, Carports für die Mieter errichtet. Der Auftrag für die Arbeiten wurde an den Bestbieter, Fa. Stahlbau Boross, mit einer Auftragssumme von 24.704 Euro exkl. USt. vergeben.



Im Landschaftsschutzgebiet Noplerberg-Biri werden die Waldgrundstücke Nr. 3145/1 und 3145/2 vom Stoober Günther Hoffmann angekauft. Der vereinbarte Preis beträgt 1 €/m², insgesamt 5.045 Euro.

Das Projekt „Sanierung des Tennisplatzgebäudes inkl. Zubau“ soll über das Kommunale Investitionsprogramm gefördert werden. Ein entsprechender Durchführungsbeschluss des Projektes in den Jahren 2018/2019 wurde ge-

fasst. Damit kann ein Antrag zur Förderung gemäß Kommunalinvestitionsgesetz gestellt werden. Für die Gemeinde Stoob sind hierfür rund 25.000 Euro als Fördersumme vorgesehen. Das Gesamtprojekt Tennisplatzgebäude hat ein geschätztes Auftragsvolumen von 130.000 Euro exkl. USt. Die Ausschreibung bzw. Vergabe erfolgt im Mai bzw. Juni 2018. Mit den Arbeiten soll im Sommer 2018 begonnen werden.

Mit dem Projekt „Gesundes Dorf“ wurde eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen. Durch die Vereinbarung sollen regelmäßige Treffen zur Planung und Umsetzung von gesundheitsförderlichen Maßnahmen organisiert werden.

Der Hauptplatz in Stoob soll mit freiem W-LAN ausgestattet werden. Hierfür sind Fördermittel aus der Dorferneuerung des Burgenlandes vorgesehen. Ein entsprechender Antrag wurde im Gemeinderat beschlossen

Auf Antrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion und entsprechender Abänderung der SPÖ-Gemeinderatsfraktion wurde einstimmig ein Ansuchen auf Errichtung eines Schutzweges in Stoob-Süd bei der zuständigen Landesstraßenverwaltung bzw. Bezirkshauptmannschaft gestellt.

Der Antrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion auf Verordnung einer Einbahnregelung mit 30 km/h Beschränkung in Stoob-Süd zwischen der Fa. Gager und der Fa. Pfnier wurde vom Gemeinderat mehrheitlich abgelehnt.

Oberamtmann Jochen Krug



Der Stoober Gemeinderat

1. Reihe v.li.: Dietmar Hollweck, Gisela Moser, Markus Schrödl, Bruno Stutzenstein, Bettina Koller, Jochen Krug.

2. Reihe: Michaela Rathmanner, Christoph Graf, Andrea Hafner-Epple, Julius Horvath, Günther Hoffmann, Christina Habersatter, Harald Krug, Josef Stibi, Helmut Sturm, Natascha Hrabec.

3. Reihe: Martin Perl, Silvia Herbst, Agim Shqau, Roland Binder, Daniel Sommer BSc, Mag.a (FH) Kathrin Tremmel-Horvath, Jürgen Seidl.



Verabschiedung der Gemeinderäte

Bei der Festsitzung des Gemeinderates am 23. Februar wurden die ausgeschiedenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte feierlich verabschiedet und geehrt.



Oliver Schiefer (2007 - 2017), Helga Köppel (2010 - 2017), Josef Rene Radostics (2012 - 2017), Edith Hrabec (1997 - 2017), Erwin Mannen (2012 - 2017), Anneliese Gerbasich (2012 - 2017) und Ing. Karl Krug (2000 - 2017).

Gratis-Radon-Messung in Ihrem Haus

Radon ist ein natürliches, überall vorkommendes radioaktives Edelgas, das farb-, geruch- und geschmacklos ist. Durch Spalten und Risse von erdanliegenden Böden und Wänden kann Radon in Gebäude gelangen und zu einer Anreicherung in der Atemluft führen. Eine zu hohe Konzentration von Radon stellt in Gebäuden eine mögliche Gesundheitsgefährdung dar.

Stoob liegt laut der aktuellen Radon-Risikokarte im Gebiet der „Radonpotenzialklasse 1“ mit der geringsten Gefährdung. Es ist jedoch zu beachten, dass das Radonpotenzial nicht zur Prognose der Radonkonzentration in einer einzelnen Wohnung / Haus dienen kann. Daher werden Radonmessungen in bestehenden Gebäuden, in denen Wohnräume Erdkontakt haben (Gebäude in

Hanglage, ohne Unterkellerung oder mit bewohnten Räumen im Kellergeschoss) empfohlen.

Derzeit sind Radon-Messungen für Privathaushalte kostenlos und werden durch das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus getragen.

Anmeldung unter:

<https://www.ages.at/service/service-strahlenschutz/radonmessung-im-privathaushalt>



Osterfeuer 2018 - Plutzer on fire

Das traditionelle Osterfeuer wurde auch heuer als Plutzer gestaltet und wird am Karsamstag (bei Schlechtwetter am Ostersonntag) entzündet. Die Burschen starteten Ende Jänner mit den Waldarbeiten, um den Hauptbestandteil des Bauwerkes, Holzstämmen für das Plutzergerüst, aus dem Wald zu holen. Nicht einmal die großen Schneemassen konnten die Burschen stoppen und das Holz war einige Wochen später schon in den ersten Reihen verbaut.

Nun startet die heiße Phase, der Plutzer wächst mit jeder Reihe dem Himmel entgegen und seine Form wird ersichtlich. Dafür wird



jeden Samstag, egal bei welchen Temperaturen, am Osterfeuerplatz gesägt, gehämmert, Füllmaterial organisiert und die Bäume für das Verbauen präpariert.

Am Karsamstag kann man voller Stolz auf den fertigen Plutzer blicken. Dabei schmerzt es nicht einmal, dass er angezündet wird, denn der Gedanke an das nächste Bauwerk geistert schon in den Köpfen der Jugend umher ...

Die letzten Vorbereitungen für die Veranstaltung laufen schon auf Hochtouren und die Stoober Jugend freut sich darauf, viele Besucherinnen und Besucher begrüßen zu dürfen. *Maxi Hrabec*

NachbarschaftsHILFE PLUS

Vortrag über Demenz

Im Rahmen eines Ehrenamt-Treffens organisierte NachbarschaftsHILFE PLUS im Jänner ein

Referat in Zusammenarbeit mit der Volkshilfe zum Thema „Demenz“. Fragen wie „Wie bemerke ich die schleichende Krank-

heit“ und „was kann ich tun, um vorzubeugen“ wurden behandelt. Ehrenamtliche MitarbeiterInnen aus Kobersdorf, Oberpetersdorf und StooB konnten sich beim Vortrag ausführlich über die Volkskrankheit informieren.

Wollen Sie mitmachen?

Bei Interesse an ehrenamtlicher Mitarbeit können Sie sich gerne unverbindlich bei Sonja Jerson informieren: Dienstag und Donnerstag von 8 bis 10 Uhr persönlich im Gemeindeamt und von 8 - 12 Uhr telefonisch unter 0680 /111 05 24.



**Kindermaskenball der SPÖ
Stoob im Stooberhof**



Feuerwehrball im Stooberhof



Fasching in Stoob

Arbeiterball im Stooberhof



**Mitternachtseinlage beim
Arbeiterball im Stooberhof**



Bildrätsel

Was glauben Sie, wo in Stoob
befindet sich der Ball-Haus-Platz?

BALL-HAUS-PLATZ

Stoob ist eine „Vorzweigemeinde“

Nur knapp 140 Gemeinden in ganz Österreich gelten als Vorzeigegemeinden in Sachen Biodiversität. Stoob gehört dazu. Durch naturnahe Gestaltung in vielen Bereichen unseres Ortsgebietes konnten wertvolle Lebensräume für eine Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten und Trittsteine für eine Vernetzung der Lebensräume erhalten bleiben und diese konnten auch für die Zukunft abgesichert werden. Aus diesem Grund erhielt Stoob vom Naturschutzbund die „vielfaltleben“ Plakette.



Roberta-Cup

BNMS StooB gewann wieder die Regionalauscheidung Mitte

Mädchen für technische Berufe zu begeistern und ihnen neue Berufsperspektiven aufzeigen ist das Ziel des Roberta-Cups.

In Dreier-Teams bauen die Mädchen einen Roboter zusammen, programmieren diesen und haben verschiedene vorgegebene Aufgabenstellungen zu meistern.

Die Regionalauscheidung Mitte fand am 22. Februar 2018 an der BNMS StooB statt.

Vier Schulen - NMS Oberpullendorf, NMS Kobersdorf, NMS Schattendorf und BNMS StooB - absolvierten den Wettkampf mit großem Engagement.



Tagessiegerinnen wurden die Schülerinnen der BNMS StooB. Annika Kirnbauer, Leona Rathmanner und Sara Schunerits aus der 3. Klasse freuen sich nun riesig auf den Landeswettbewerb Ende Juni im BUZ in Neutal.

Tennissaison 2018

Die Tennisplätze werden ab April bespielbar sein und für den allgemeinen Spielbetrieb freigegeben. Mit einer Jahresmitgliedschaft kann die gesamte Saison über Tennis gespielt werden. Mitgliedsbeitrag eines Erwachsenen 110€; für Studenten und Lehrlinge 50€; Kinder bis 14 Jahre spielen kostenlos. Natürlich besteht auch die Möglichkeit die Plätze stundenweise anzumieten. Informationen bei Obmann Martin Seidl (0664 2159440) und Jochen Krug (0664 5165438).

Ab 5. Mai startet die Mannschaftsmeisterschaft, bei der der ASKÖ TC StooB mit vier Mannschaften in der Allgemeinen Klasse antritt. Zusätzlich werden drei Seniorenmannschaften Ü35 an der Meisterschaft teilnehmen. Die genauen Termine werden an der Pinnwand am Tennisplatz bekannt gegeben. Es würde uns freuen, wenn wir Sie als Zuschauer zu den Heimspielen jeden Samstag/Sonntag begrüßen dürften!



schauer zu den Heimspielen jeden Samstag/Sonntag begrüßen dürften!

Tenniskurse

Der Tennisclub veranstaltet in StooB Tenniskurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Diese finden Mitte Juli 2018 statt.

Kinder und Jugendliche 25€/Person und Trainingswoche (gefördert im Rahmen der Jugendprojekte 2018 von Bgm. Bruno Stutzenstein und der Marktgemeinde StooB), Erwachsene 50€/Person und Trainingswoche. Anmeldung bitte bei Klaus Reingrubner unter 0650/456 3001.

Ehrung der Stoober Meister

Die beiden Stoober Michael Blecha und Samuel Kerschbaum dürfen sich Landesmeister nennen. Samuel ist Meister beim Straßenlauf der U12 und Michael ist sogar Österreichmeister bei 400m Masters geworden.

Am 16. März fand die traditionelle Meisterehrung des ASVÖ Burgenland in St. Martin statt (Michael Blecha war leider verhindert).



Dorli nahm Abschied

Mit 1. Feber 2018 nahm Dorothea Benkö Abschied von ihrem Schulalltag und trat in den verdienten Ruhestand.

Volksschullehrerin Benkö hat durch ihr langjähriges Wirken an der VS Stooob im Laufe ihres Lehrerinnenlebens Stoober Schulgeschichte geschrieben und viele Entwicklungen im Schulsystem mit Engagement mitgetragen.

Im Rahmen einer kleinen Schulfeier wurde die „frisch-



gebackene“ Pensionistin von den SchülerInnen und ihren Kolleginnen verabschiedet. Eine weitere Abschiedsfeier organisierten die Kinder von

Dorlis 3. und 4. Klasse in der Alten Mühle, wo sie ihrer geliebten Lehrerin Lieder, Gedichte und viele Dankesworte überbrachten.

Musical-Revue "Schuh-Wie-Du" als Kindertheater



Einen Mix bekannter Musicalmelodien bekamen die Volksschulkinder Ende Februar im Lisztzentrum in Raiding zu hören. Musical-Schuhe erzählten aus der Welt des Musicals, sangen und tanzten. Am Schluss stellten sich Darstellende und Kinder für dieses Foto zusammen.

Zugschule

Am 12. März fand der Workshop „Zugschule“, ein Projekt von ÖBB und Klimabündnis, für alle Schulstufen statt. Kindgerecht und interessant wurde Wissenswertes über den CO₂-Ausstoß und dessen Auswirkung auf unser Klima vermittelt.

Bei der Gegenüberstellung der verschiedenen Kraft-

fahrzeuge wurde deutlich, dass der Zug als Transportmittel am umweltfreundlichsten ist. Auch das richtige Verhalten auf einem Bahnsteig wurde anschaulich von den SchülerInnen dargestellt. Und zum Abschluss konnten sie



beim Spiel „1, 2 oder 3“ sogar schon ihr Wissen über die Verkehrszeichen unter Beweis stellen.



Im Stoober Kindergarten gab es wieder viele Aktivitäten für die jungen StooberInnen. Abenteuer im Schnee, Faschingsparty und ein Besuch der „Großen“ in der Volksschule.



Alles Gute!

Ernestine Pieler aus der Blumengasse ist am 19. März 1928 geboren und beging also kürzlich ihren 90. Geburtstag. Bürgermeister Bruno Stutzenstein kam natürlich mit einem Geschenkkorb vorbei und gratulierte der rüstigen Dame zum Jubeltag.



Mondscheinwanderung

Das Wetter war nicht geeignet für die Mondscheinwanderung am Samstag, dem 3. März. Dennoch begaben sich Kinder und Erwachsene auf die 6 Kilometer lange Wanderung am Stoober Hotter -

leider ohne den Vollmond zu sehen.

Im Anschluss gab es Verköstigung und Stärkung im Ali's Cafe und Restaurant für alle fleißigen Wanderer.

Termin

Flurreinigung
7. April, 8:30 Uhr
Hauptplatz



Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

Jedes Jahr am 1. Freitag im März versammeln sich christliche Frauen weltweit zum ökumenischen Weltgebetstag. Auch in Stooß haben evangelische und katholische Frauen (und Männer) gemeinsam gebetet und gesungen - diesmal in der katholischen Pfarrkirche.

Der heurige Weltgebetstag mit dem Thema „Gottes kostbares Geschenk“ führte die Teilnehmenden in das kaum bekannte kleine südamerikanische Land Surinam. Die eingesammelte Kollekte in der Höhe von 302 Euro kommt Hilfsprojekten für Frauen und Mädchen in Surinam zugute.



Fastensuppe der katholischen Frauen

Wenn ein paar fantastische Köchinnen sich die Zeit nehmen und mit Liebe gesunde und nahrhafte Suppen kochen und diese zum Verkauf anbieten, dann freuen sich viele über das köstliche Angebot. Noch dazu, weil die gesamten Einnahmen gespendet wurden.

Viel Rauch ums Rauchen!

Europaweit zeigt sich ein durchaus positiver Trend zur Förderung des Nichtrauchens. Krebsspezialisten, Herzkreislaufexperten, Lungen- und Kinderärzte klären über die fatalen Folgen des Tabakkonsums auf und überzeugen die Gesundheitsökonomien vieler Länder.



Leider ist Österreich mit seinen halbherzigen Anti-Tabak-Maßnahmen Schlusslicht in Europa und wird als "Aschenbecher Europas" bezeichnet. Die politischen Entscheidungen erscheinen mir als orientierungslos, nicht nur jetzt. Nichtraucherlokale oder Investitionen in Raucher- und Nichtraucherbereiche, Rauchverbot für Jugendliche - aber keine Umsetzung des Rauchverbots, keiner weiß wirklich, woran er ist.

Unumstritten ist hingegen, dass Rauchen einer der wichtigsten Risikofaktoren für Krankheit und vorzeitigen Tod ist. Und das wird in den Diskussionen immer mehr vergessen. Jeder kennt die Gefahren von Nikotin und den zahllosen Inhaltsstoffen von Zigaretten, und dennoch schaffen wir es, durch den Streit ums öffentliche Rauchverbot neuerlich falsche Signale zu setzen. Wenn unsere Jugend (27% der 12- bis 18-Jährigen bezeichnen sich schon als Raucher) sieht, dass allorts ungestraft geraucht werden darf, auf der Straße, in Lokalen, dann schätzt sie das Rauchen als akzeptiert und nicht sonderlich gefährlich ein. Erwachsene, Eltern, ältere Freunde und auch Politiker agieren als negative Vorbilder. Je weniger die Zigarette präsent ist, je weniger Gelegenheiten zum Rauchen bestehen, umso eher verhindert man beim Gelegenheitsraucher und vor allem beim Jugendlichen den Start einer Raucherkarriere. Und Hand aufs Herz: Viele Raucher bereuen es heute, angefangen zu haben. Vielleicht, weil sie schon schwer erkrankt sind, oder einfach nur, weil sie jetzt aufhören wollen und es nicht schaffen. Daher: Be smart, don't start! *Dr. Gabriele Rother*

Herzliche Gratulation!

Sarah Stutzenstein hat im Herbst ihr Diplomstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien erfolgreich abgeschlossen. Bei ihrer Sponson wurde sie zur Magistra iuris vereidigt. Derzeit absolviert sie ihre Gerichtspraxis am Landesgericht Eisenstadt. Außerdem hat sie mit dem Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften begonnen. Wir wünschen ihr viel Erfolg und alles Gute!



Nie wieder selber mähen

Selbstmähende Rasenmäher, sogenannte Mähroboter, haben in den letzten Jahren vielen Menschen viel Arbeit erspart.

Seit Kurzem kann man solche Mäher auch in Stoob bei "Mow Joe's Automatics" erwerben. Bgm. Stutzenstein und Vize Schrödl gratulierten bei der Eröffnung den beiden Besitzern Gernot Major und Paul Haspel zu ihrem Geschäft in Stoob-Süd 14a.



Feuerwehr

Leistungsprüfung

Am 13. Jänner absolvierten 14 Mitglieder die Technische Leistungsprüfung am Sportplatz in Stoob! Bei der TLP wird das richtige Arbeiten bei einem Verkehrsunfall geprüft. Alle Bewerber haben das Abzeichen in Bronze erworben.

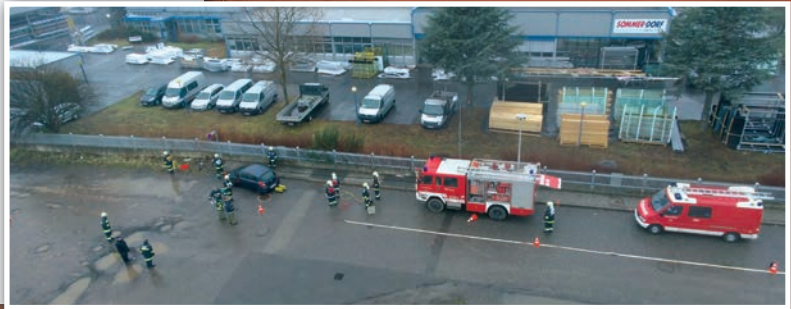
Einsätze

7. Feber: Bergung eines Gefahrgut LKW an der Landesstraße Richtung Großwarasdorf. Gleich danach Fahrzeugbergung beim Kreisverkehr Stoob-Süd.

9. März: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person
Kreisverkehr Stoob-Süd.

Termine

Action Day (Tag der offenen Tür), 5. Mai, ab 13.00 Uhr, im Feuerwehrhaus: Jung wie Alt ist herzlich eingeladen, die Tätigkeit der Feuerwehr zu bestaunen
6. Mai: Wir feiern den Tag der Feuerwehr in der katholischen Kirche.



Die Stoober Feuerwehr stellt sich vor

Die Feuerwehr ist eine wichtige Stütze und unerlässlich für das Dorfleben. Neben Hilfeleistungen in verschiedensten Einsatz- und Katastrophenfällen steckt noch einiges mehr in unserer Dorffirewehr. Im Jänner haben 15 Mitglieder an der Technischen Leistungsprüfung teilgenommen und das Abzeichen in Bronze errungen. In unter 130 Sekunden wurde die Rettung einer eingeklemmten Person nach einem Verkehrsunfall mit dem Aufbau einer Verkehrsflächenabsicherung und eines zweifachen Brandschutzes simuliert.

Neben der Teamleistung stehen die individuellen Leistungen der einzelnen Feuerwehrfrauen und -männer im Fokus. Im letzten Jahr haben folgende Stooberinnen und Stoober bei einer Fortbildung

teilgenommen und diese erfolgreich absolviert: Stefan Tremmel, Christian Koller, Tatjana Stifter (Truppführer- und Ausbilder); Alexander Schreiner (Zugskommandantlehrgang) und Tatjana Stifter (Jugendbetreuerlehrgang). Die Feuerwehr bietet ein breites Spektrum an Möglichkeiten, sich aktiv an einer guten Sache zu betätigen. Besonders der Teamgedanke wird immer wieder durch Einsätze, Wettkämpfe, Ausflüge und

Veranstaltungen, wie dem Feuerwehrheiligen, gelebt. Zur Jugendfeuerwehr kann man bereits im Alter von 10 Jahren beitreten. Ab 16 Jahre ist es möglich in den aktiven Stand als Feuerwehrmann /-frau einzutreten. Interessierst Du Dich für das Thema oder würdest Du auch gerne Feuerwehrmann/-frau werden, dann kannst Du Dich beim Feuerwehrkommandanten Johann Tremmel (0676 9347158) informieren.

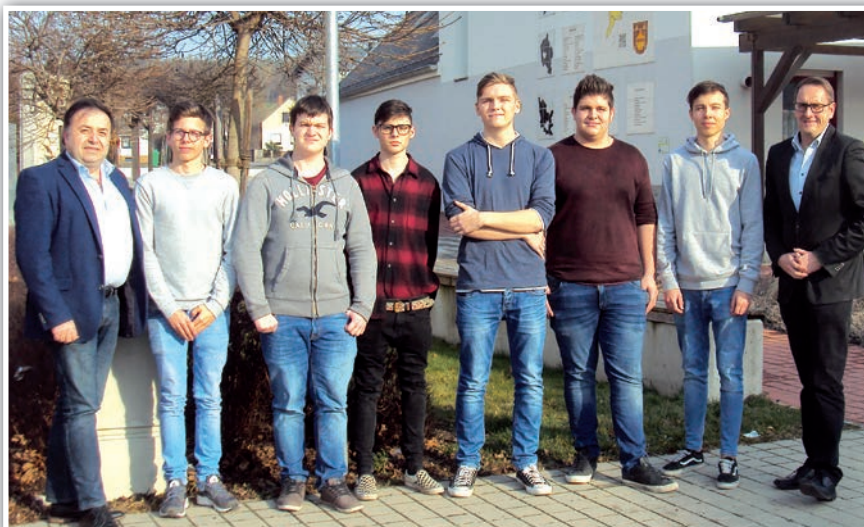
*Feuerwehrbeirat
Daniel Sommer*



Geburtenjahrgang 2000 war bei der Musterung

Am 24. Jänner wurden die jungen Männer aus Stoob vor die Stellungskommission in Wien gebeten. Nach ihrer Heimkehr wurden sie vom Bürgermeister zum Essen eingeladen.

Foto (v.l.): Bürgermeister Bruno Stutzenstein, Marvin Taschner, Nils Pascal Grund, Leon Schunerits, Michael Trenker, Michael Kaplan, Raphael Taschner und OAM Jochen Krug. Nicht am Foto sind: Thomas Nowak, David Wenzl und Mark Bani.



Annemarie Hollweck stellte im Bildungshaus aus



Unter dem Motto "Ein Leben in Bildern" stellte Annemarie Hollweck im Bildungshaus St. Stephan ihre umfangreichen Acryl-Collagen aus. Wie immer, wenn die Stoober Künstlerin eine Vernissage hat, kamen zur Eröffnung viele Freunde und Künstlerkollgen, um die Bilder zu bestaunen. Die Laudatio hielt Pfarrer Stefan Renner, für die Musik sorgte die Trommelgruppe "Farahani".

*Sie haben Termine oder Informationen, die Sie gerne veröffentlichen möchten? Bitte geben Sie sie der Redaktion bekannt:
Klaus Wukovits, Tel.: 0664 2211 907,
Mail: agentur@nickart.at*

Impressum: Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Stoob. Für den Inhalt verantwortlich: Markus Schrödl, Bettina Treiber und Klaus Wukovits. Redaktion und Satz: NICKART; Tel.: 0664 / 22 11 907; Mail: agentur@nickart.at; Kontaktanschrift: Gemeindeamt Stoob, Hauptstraße 72, Tel.: 02612 42436.



Landesmeister Kutsch

Voriges Jahr fand in Schattendorf die Landesmeisterschaft in IPSC (International Practical Shooting Confederation) statt. Lukas Kutsch vom Verein Royal Shooting Federation Unterfrauenhaid hat den 2. Platz in der Klasse Standard Einzel und in der Mannschaft den 1. Platz (Landesmeister) belegt. Am 16. März 2018 wurde Lukas Kutsch vom ASVÖ in Markt St. Martin für seine Leistungen geehrt.



Stoob bewegt sich

Faszien-Training, montags,
18:00 Uhr, VS, Anmeldung er-
forderlich (0699/111 146 96)

Pilates, montags, 19:00 Uhr, VS,
Anmeldung erforderlich (0699
111 146 96)

Aktive, Bewegung für Körper
& Geist, dienstags, 18:00 Uhr,
NMS

Hopsi Hopper 3 – 6 Jahre, mitt-
wochs, 15:30 Uhr, VS

Hopsi Hopper 6 – 10 Jahre,
mittwochs, 16:30 Uhr, VS

Showdance, 10 – 14 Jahre, mitt-
wochs, 17:30 Uhr, NMS

Aktiv gesund, mittwochs, 18:30
Uhr, NMS

Body Workout, mittwochs,
18:30 Uhr, VS

Tae Bo-Aerobic, donnerstags,
18:30 Uhr, NMS, Anmeldung
erforderlich (0664 26 34 848)



Selbstverteidigungskurs

Die beiden Polizisten Markus Schunerits und Karl Vollenhofer leiteten auch heuer wieder einen Selbstverteidigungskurs für Frauen. Organisiert hat diesen Kurs Gemeindevorstand für Gesundheit und Sport Dietmar Hollweck.



Herzliche Glückwünsche!

Susanna Gnadlinger feierte am 5. Jänner ihren 90. Geburtstag. Herzliche Glückwünsche überbrachten Bgm. Bruno Stutzenstein, Vizebgm. Markus Schrödl und OAM Jochen Krug. Mit am Foto ist auch Ehemann Michael Gnadlinger.



Alles Gute!

Michael Gnadlinger feierte am 10. März seinen 95. Geburtstag. Herzliche Glückwünsche überbrachten Bgm. Bruno Stutzenstein, Vizebgm. Markus Schrödl, OAM Jochen Krug sowie Pfarrerin Irmi Langer und Kurator Ernst Hafenscher.



Geburten

Blendy Leidy Abreu Cedano und Marinel-Georgel Paul, Mitterwald 30, wurde am 13. November 2017 ein Sohn namens Adam Emilian Paul geboren

Geburtstage

Rosa Kallinger, Kirchengasse 62, feiert am 10. April ihren 90. Geburtstag.

Jubiläen

Monika und Erich Posch, Hauptstraße 40, feiern am 20. April die Goldene Hochzeit

Sterbefälle

Theresia Tremmel, Pflegeheim Weppersdorf, ist am 25. Dezember 2017 im 97. Lebensjahr gestorben.

Hermann Thumberger, Hauptstraße 103, ist am 30. Dezember 2017 im 90. Lebensjahr gestorben.

KR Michael Sommer, Graben 3, ist am 9. Jänner im 77. Lebensjahr gestorben.

Franz Supper, Hauptstraße 9/2/2, ist am 15. Jänner im 55. Lebensjahr gestorben.

Irma Schrödl, Pflegeheim Raiding, ist am 10. Februar im 84. Lebensjahr gestorben.

Maria Hamminger, Haus Lisa in Deutschkreutz, ist am 21. Februar im 89. Lebensjahr gestorben.

Emmerich Sturm, ehem. Bahngasse 1, ist am 14. März im 86. Lebensjahr gestorben.

Veranstaltungen

- 31.3., 17:00 Uhr, StooB - Niki-Kitsch, Sportplatz
- 31.3., 20:00 Uhr, Osterfeuer
- 7.4., 8:30 Uhr, Flurreinigung, Hauptplatz
- 13.4., 19:30 Uhr, StooB - Neckenmarkt, Sportplatz
- 21.4., 9:00 - 13:00 Uhr, Bauernmarkt, Hauptplatz
- 21.4., 14:00 - 18:00 Uhr, Ausstellung Keramikschule
- 27.4., 19:30 Uhr, StooB - Weppersdorf, Sportplatz
- 28.4., Kirschblüten- & Kräuterwanderung
- 29.4., 17:00 Uhr, Chorkonzert, Bergkirche
- 30.4., 18:30 Uhr, Maibaum aufstellen, Hauptplatz
- 4.5., 19:30 Uhr, StooB - Kr. Minihof, Sportplatz
- 5.5., 13:00 Uhr, Actionday, Feuerwehrhaus
- 5.5., 14:00 Uhr, Muttertagsfeier, Neue Mittelschule
- 10.5. - 12.5., Ausflug SPÖ
- 18.5., 19:30 Uhr, StooB - Steinberg, Sportplatz
- 19.5., 9:00 - 13:00 Uhr, Bauernmarkt, Hauptplatz
- 20.5., 9:00 Uhr, Konfirmation, Evangelische Kirche
- 20.5., 15:00 Uhr, Maifest, Garten evang. Gemeindeg.
- 27.5., 10:00 Uhr, Erstkommunion, Katholische Kirche
- 27.5., 17:00 Uhr, Konzert in der Bergkirche, Bergkirche
- 2.6., 16:00 Uhr, StooB - Siegraben, Sportplatz
- 8.6., Fest Kindergarten
- 16.6., 9:00 - 13:00 Uhr, Bauernmarkt, Hauptplatz
- 16.6., 14:00 Uhr, Wandertag, Hauptplatz
- 22.6., Entlassfeier der NMS
- 24.6., 11:00 Uhr, Katholischer irtag, Hauptplatz
- 1.7., Plutzerfest, Hauptplatz
- 8.7., 9:00 Uhr, Blutspendeaktion, Feuerwehrhaus



Rätsellösung

Sie haben es natürlich gleich gewusst, oder?
Da ja im Stooberhof alle Bälle stattfinden, wird in der Faschingszeit der Platz davor inoffiziell zum Ball-Haus-Platz umbenannt.